

## Getrieben von den Lüsten

Erst mal erwarte ich nicht, das jemand meinen Text versteht. Er entstand aus einer von vielen Situation in der ich meine Sorgen und Gedanken aufschreibe.

Und doch hat man ein gewisses Bedürfnis seine Werke zu teilen... also seit nicht so streng und versucht zu verstehen.

Man wird immer getrieben  
von seinen lüsten seinen lieben  
Mein herz wird immer schwerer  
denn ich weiss was ich niemals haben werde  
Ich wollte was erleben  
mich aus der menge erheben  
Doch werd ich immer im Schatten stehen  
Werd mich zwar niemals zufrieden geben  
Und doch ist der Höhepunkt erreicht  
Ich will meinen lieben nachgehen  
aber ich weiss es ist Falsch  
Und zu wieder stehen ist schwer  
Ich tats aber fühl mich nicht besser  
Als hät ich mich im Stich gelassen  
Als hät mich meine seele verlassen  
Und da wurd mir klar das bin ich ganz und gar  
Mich macht mehr aus als willestärke  
Ich bin wie eine Kerze  
Das licht des lebens brennt mich nieder  
Also muss ich die Kurve kriegen  
Und alles in zügen genissen  
Meine lüste meine lieben  
Ich brauch nicht Stark zu sein  
Nein  
Den was immer ich tu  
Es ist nicht Falsch  
solange ich nicht bin wie du  
Ich kann nicht in deinem Schatten stehen  
Den ich bin ganz und gar anders  
Meine figur kann nicht die deine ausfüllen  
Ich kann mich frei bewegen  
Mein leben leben  
Und meine kerze brennen lasses  
Das feuer wird irgendwann aus gehen  
Und dann werd ich sagen  
Ihr müsst was wagen  
Den mein leben war erfüllt

Ich hab alles in mich aufgesaugt

Und das werdet ihr auch

© **Florene Remy**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)